



LITAUEN - LETTLAND - ESTLAND

Perlen der Bernsteinküste

11-tägige Sonderreise für „Haus und Grund“

vom 16. - 26. Juni 2026

Gruppenleitung: Anja Hennrich, Stuttgart

Programm zur Reise LT6G0003

Mittelalterliche Städte und Lebenslust wie im Süden! Zwischen Ostsee, Finnischem Meerbusen und Memel führt die Reise durch reizvoll gegliederte Landschaft mit Wäldern, Heide- und Ackerflächen, Seen und langen Sandstränden. Der Zauber dieser Landschaft und ihre Kulturschätze machen das Baltikum zum Erlebnis! Ganze Stadtviertel der barocken litauischen Hauptstadt Vilnius, der Jugendstilmetropole Riga und des mittelalterlichen Tallinns gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe.

1. Tag: Dienstag, 16.06.2026 Willkommen im „Jerusalem des Nordens“

Linienflug von Frankfurt/M. nach **Vilnius**, der Hauptstadt Litauens: **Stadtrundfahrt** mit Besuch der gotischen **St. Annakirche** und der barocken **Peter-und-Paul-Kirche**; Besuch auf dem **Gedimas-Turm** mit Blick über Vilnius bei Sonnenuntergang; Hotelbezug für zwei Nächte.

2. Tag: Mittwoch, 17.06.2026 Vilnius: Besuch des MO-Museums, das 2018

eröffnete Museum für zeitgenössische litauische Kunst (Architekt: Daniel Libeskind), Rundgang im **Künstlerviertel Uzupis**, Street Art; freie Zeit.

3. Tag: Donnerstag, 18.06.2026 Auf den Spuren der Karäer

Fahrt nach **Trakai**: Rundgang durch den Ort zur alten Karäersiedlung mit ihren schönen Holzhäusern. Großfürst Vytautas hatte sich Ende des 14. Jh. die jüdischen Karäer als Schutz von der Krim nach Trakai geholt. In der Mittagspause Gelegenheit zum Besuch eines Restaurants, welches die lokale Spezialität *Kibinai* anbietet (mit Lammfleisch und Zwiebeln gefüllte Teigtaschen, ein traditionelles Gericht der ethnischen Minderheit der Karäer). Besuch des herrlich auf einer Insel im **See Galve** gelegenen **Schlusses Trakai**. Anschließend Fahrt nach **Kaunas**: Hotelbezug für eine Nacht. (ca. 100 km)

4. Tag: Freitag, 19.06.2026 Litauens alte Hauptstadt

Kaunas: Rundgang durch die sehenswerte Altstadt vorbei an Burg, Rathaus, Jesuitenkirche, Peter-und-Pauls-Kathedrale und gotischem Perkunashaus; Auffahrt auf den Turm der Christi-Auferstehungskirche, der einen herrlichen Panorama-Ausblick ermöglicht; Bauhaus-Architektur und Art Déco. Anschließend Besuch im **Pazaislis-Kloster**: Das Klosterensemble am Kaunasser Stausee ist eines der wertvollsten Werke des späten Barocks in ganz Nordeuropa. Danach Fahrt nach **Klaipeda/Memel**: Hotelbezug für zwei Nächte. (ca. 215 km)

5. Tag: Samstag, 20.06.2026 Auf den Spuren Thomas Manns

Klaipeda/Memel: Bedeutung erlangte Klaipeda vor allem als „Tor zur See“ - die einzige Hafenstadt Litauens. Sehenswert ist die ehemalige Kaiserliche Hauptpost und die historische Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, dem Schauspielhaus und dem Simon-Dach-Brunnen mit der „Ännchen-von-Tharau-Figur“. Anschließend Ausflug auf die **Kurische Nehrung**. Im idyllisch, zwischen Ostsee und Haff gelegenen Fischerdorf **Nida/Nidden** Besuch des **Thomas-Mann-Hauses**, das der Schriftsteller in den Jahren 1930-31 bewohnte. Beachtenswert ist auch die „Litauische Sahara“ mit der größten Wanderdüne Europas. (ca. 120 km)

6. Tag: Sonntag, 21.06.2026 Bernsteinpracht und legendärer „Berg der Kreuze“

Fahrt nach **Palanga**: Besuch im bedeutendsten **Bernsteinmuseum** Litauens. Weiterfahrt über Siauliai zum **Berg der Kreuze**, ein von Legenden umwobener Ort litauischer Volksfrömmigkeit. Danach Fahrt in die lettische Hauptstadt **Riga**: Hotelbezug für zwei Nächte. (ca. 320 km)

7. Tag: Montag, 22.06.2026 Auf den Spuren der Hanse

Riga: Rundgang in der **Altstadt**, die das typische Bild einer mittelalterlichen Hansestadt vermittelt: **Kirche St. Petri** mit Turmauffahrt; **Dom** mit kleinem **Orgelkonzert**. Danach Besuch auf dem **Zentralmarkt**. Anschließend Fahrt durch die **Neustadt** mit ihren prächtigen Jugendstilbauten mit Besuch im **Jugendstil-Museum**.

8. Tag: Dienstag, 23.06.2026 Burgen, „Turaidas Rose“ und Landleben

Fahrt in die malerische Landschaft des **Gauja-Nationalparks** nach **Sigulda**, welches an den Ufern des Flusses Gauja liegt: Blick auf das Neue Schloss und Besuch der Ruine der Livländischen Ordensbruderschaft. Im nahen **Turaida** Besuch der Ruine der Bischofsburg und am Grab von „Turaidas Rose“. Auf dem **Bauernhof „Zipari“** Begegnung mit einer Familie, die eine nachhaltige Schindeldachproduktion betreibt. Wir erleben ihre herzliche Gastfreundschaft, die das Landleben mit allen Sinnen genießen lässt. Die Wirtin Sanita bereitet für uns mit den auf dem Hof erzeugten Bioprodukten ein landestypisches **Mittagessen**. Beim Besuch der Schindelproduktionswerkstatt erhält man Einblick in die ökologische Holzschindelverarbeitung. Die traditionellen Schindeln sind typisch für die Fassaden- und Dachverkleidung von lettischen Häusern. Hotelbezug in der Universitätsstadt **Tartu (Dorpat)** für eine Nacht. (ca. 270 km)

9. Tag: Mittwoch, 24.06.2026 Das alte Dorpat

Tartu (Dorpat): Stadtrundgang zum Domberg; Gang zur Universität. Anschließend Fahrt nach **Tallinn**, der Hauptstadt Estlands und einstigen Hansestadt Reval: Hotelbezug für zwei Nächte. (ca. 340 km)

10. Tag: Donnerstag, 25.06.2026 Hansestadt Reval

Tallinn: Gang durch die von Wällen und Türmen umgebene Altstadt; Besichtigung des Dombergs mit Domkirche; Besuch des Museums für Kirchenkunst in der Nikolaikirche mit dem berühmten Rigaer Totentanz des Lübecker Meisters Bernt Notke (1463). Am Nachmittag Besuch an der **Sängerbühne** und der Ruine des ehemaligen **Birgittenklosters** im Stadtteil Pirita. Nach Möglichkeit Besuch am **Aussichtspunkt Patkuli**. Am Abend **Abschiedessen** in einem Restaurant der Altstadt.

11. Tag: Freitag, 26.06.2026 Abschied und Heimreise

Tallinn: Je nach Anflugzeit besteht noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Danach Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt/M.